

1997.09.07 - Heimliche Zusammenarbeit

Beitrag von „Severus Snape“ vom 21. März 2023, 16:09

Das Leben als Spion und das Fungieren auf zwei sich abstoßenden Seiten war schon kräftezehrend genug, die gesundheitlichen Schwierigkeiten, die ich zwischendurch gehabt hatte, trugen nur noch mehr ihren Teil dazu bei. Zwar war ich mittlerweile wieder fähig dazu, einigermaßen normal zu leben, dennoch hatte die Woche des Komas Spuren hinterlassen. Ich war mir nicht einmal sicher, ob Minerva davon wusste und irgendwie war es mir auch egal. Einerseits musste sie sich wohl fragen, woher mein körperlich etwas angeschlagener Zustand kam, andererseits aber, wäre es mir auch unangenehm, würde ich wissen, dass sie es wüsste. Ich sprach sie also nicht darauf an. Wenn sie etwas wissen wollen würde, würde sie schon früher oder später nachfragen.

„Alle Schülerinnen und Schüler, die sich mit Absicht nicht an die Regeln halten und damit Gefahr laufen, bestraft zu werden.“ Namen fielen mir da auf Anhieb einige ein. Nicht umsonst hatte ich die Regeln im Schloss so verschärft, es war nicht etwa um die Schüler zu ärgern oder ihnen ihre Zeit zu vermiesen, es diente hauptsächlich ihrer Sicherheit. Je mehr sie gebunden und eingeschränkt waren, desto weniger blieb ihnen Zeit sich Regeln zu widersetzen oder sich daneben zu benehmen.